Stadt Bramsche

Protokoll
über die 9. Sitzung des Betriebsausschusses
vom 05.11.2019
Kleiner Sitzungssaal, Hasestraße 11, 49565 Bramsche

Anwesend:

Mitglieder SPD-Fraktion
Herr Maximilian Busch
Herr Karl-Georg Görtemöller
Herr Torsten Neumann

Mitglieder CDU-Fraktion
Herr Gert Borcherding
Frau Monika Bruning

Mitglieder Fraktion B 90/DieGrünen
Frau Barbara Pöppe — anwesend ab Top 4

Mitglieder FDP-Fraktion
Herr Jürgen Kiesekamp

Mitglieder Fraktion Die LINKE
Herr Josef Riepe

Arbeitnehmer-Vertreter
Herr Patrick Hoppe
Frank Möller — Vertretung für Herrn Wenn

Sonstige Mitglieder gem. § 5 (2) HS
Herr ESTR Ulrich Willems — Vertretung BGM Pahlmann

Gäste
Herr Stephan Cebulla
Herr Wolfgang Stiegemeyer

Protokollführerin
Frau Andrea Strubbe

Abwesend:

Vorsitzender
Herr BGM Heiner Pahlmann

Mitglieder SPD-Fraktion
Herr Klaus Kossak

Arbeitnehmer-Vertreter
Herr Michael Wenn

Verwaltung

Herr LSBD Hartmut Greife

Beginn: 17:00 Ende: 18:20

Tagesordnung:

1	Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit	
2	Genehmigung des öffentlichen Teiles der Niederschrift über die 8. Betriebsausschusssitzung vom 17.06.2019	
3	Einwohnerfragestunde	
4	Schlussbesprechung 2018 über den Jahresabschluss des Abwasserbeseitigungsbetriebes der Stadt Bramsche	WP 16-21/0691
5	Entlastung der Betriebsleitung für das Geschäftsjahr 2018	WP 16-21/0692
6	Mitteilungen des Betriebsleiters	
7	Anfragen und Mitteilungen	
8	Einwohnerfragestunde	

TOP 1 Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

ESTR Willems begrüßt die Anwesenden und stellt sodann die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2 Genehmigung des öffentlichen Teiles der Niederschrift über die 8. Betriebsausschusssitzung vom 17.06.2019

Die Niederschrift über die 8. Betriebsausschusssitzung vom 17.06.2019 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: 6 Stimmen dafür
0 Stimmen dagegen
3 Enthaltungen

TOP 3 Einwohnerfragestunde

Es gab keine Einwohneranfragen.

TOP 4 Schlussbesprechung 2018 über den Jahresabschluss des Abwasserbeseitigungsbetriebes der Stadt Bramsche WP 16-21/0691

Beschlussvorschlag:

Der Jahresabschluss 2018 (einschließlich Anhang) des Abwasserbeseitigungsbetriebes der Stadt Bramsche wird festgestellt. Die Bilanz schließt auf Aktiv- und Passivseite mit einem Betrag von jeweils 23.415.410,38 €.
Vom Jahresgewinn in Höhe von 143.859,23 € wird als Eigenkapitalverzinsung ein Betrag von 60.640,00 € an die Stadt Bramsche ausgeschüttet. Der Restbetrag von 83.219,23 € soll der allgemeinen Rücklage zugeführt werden.

Herr Cebulla von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dr. Röhricht – Dr. Schillen erläutert den Jahresabschluss 2018 mittels einer Power-Point Präsentation.

Abstimmungsergebnis: 10 Stimmen dafür
0 Stimmen dagegen
0 Enthaltungen

TOP 5 Entlastung der Betriebsleitung für das Geschäftsjahr 2018 WP 16-21/0692

Beschlussvorschlag:

Der Betriebsleitung des Abwasserbeseitigungsbetriebes der Stadt Bramsche wird für das Wirtschaftsjahr 2018 Entlastung erteilt.

Abstimmungsergebnis: 10 Stimmen dafür
0 Stimmen dagegen
0 Enthaltungen

TOP 6 Mitteilungen des Betriebsleiters

Herr Brüggemann erläutert mittels einer Power Point Präsentation die Verbesserungen der wirtschaftlichen Rahmenbedingungen des Abwasserbeseitigungsbetriebes durch eine Umstellung der Abschreibungsmethode von der jetzigen Abschreibung auf Basis der Anschaffungs- und Herstellungskosten zu Gunsten einer Abschreibung zu den Wiederbeschaffungszeitwerten. Gründe für die Umstellung auf Wiederbeschaffungszeitwerte sind verbesserte Möglichkeiten zur Substanzerhaltung des Betriebes vor dem Hintergrund anstehender großer Investitionen in den Folgejahren. Der Zeitpunkt für die Umstellung ist jetzt ideal, da ungeachtet dessen trotzdem eine Gebührensenkung der Schmutzwassergebühren erreicht werden kann. Weiterhin können hiermit zu erwartende Gebührenschwankungen geglättet werden. Eine Rückkehr in der Kalkulation zur handelsrechtlichen Abschreibung ist jederzeit möglich.

Weiter berichtet Herr Brüggemann, dass das Vorklärbecken auf der Kläranlage Ende Oktober wieder in Betrieb genommen wurde. Die Abwasserreinigung hat sich seit der Wiederinbetriebnahme verbessert und der Stromverbrauch ist zurückgegangen.
Der Umbau des zweiten Belebungsbeckens für die Umrüstung der Beckenbelüftung ist ausgeschrieben. Die Submission ist am 19.11.2019, über das Ausschreibungsergebnis wird in der nächsten Betriebsausschusssitzung informiert.

Herr Brüggemann teilt mit, dass ein Teilstück der Druckrohrleitung von Engter, Heidedamm nach Bramsche im Industriegebiet „Eicker Esch“ umgelegt werden musste, da die vorhandene Leitung durch das neue Gewerbegebiet verlief. Die nicht mehr benötigte Leitung wurde verdämmt.

Für ein weiteres Projekt von Prof. Dr. Franke und der Firma Aqualight hat der Abwasserbeseitigungsbetrieb ein Regenrückhaltebecken in Schleptrup zur Verfügung gestellt. Hier wird die Gewässerreinigung durch Zuführen von Sauerstoff unterstützt und auch das Algenwachstum verlangsamt bzw. unterbunden.

Zum Sachstand über die Planung einer gemeinsamen Klärschlammtrocknung mit drei weiteren Kommunen berichtet Herr Brüggemann, dass zurzeit in zwei Arbeitsgruppen kaufmännisch und technisch die Möglichkeiten der Trocknung sowie Betreiberform geprüft wird. Im Frühjahr 2020 sollen die Ergebnisse vorgestellt werden.

TOP 7 Anfragen und Mitteilungen

Es gab keine Anfragen oder Mitteilungen

TOP 8 Einwohnerfragestunde

Es gab keine Einwohneranfragen.

ESTR Ulrich Willems
Vorsitzender

Andrea Strubbe
Protokollführerin